|  |
| --- |
| LANDESLEHRERPRÜFUNGSAMT - AUSSENSTELLE STUTTGART  **Gymnasiallehrerprüfungsordnung I (GymPO I) vom 31. Juli 2009** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Angabe der Schwerpunktthemen** | **Philosophie/ Ethik** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Familienname | Vorname | |
| **Prüfungstermin:  Frühjahr  Herbst 20** | | **Hauptfach**  **Beifach** |

|  |  |
| --- | --- |
| Wissenschaftliche Arbeit im Fach | Thema |

**Hinweise:** Bei den ersten beiden Bereichen ist jeweils ein grundlegendes Werk anzugeben, wobei die beiden Werke unterschiedlichen Epochen entstammen müssen und eines davon in der Moderne/Gegenwartsphilosophie angesiedelt ist.

§18 Abs. 5 (GymPO I) „Die wissenschaftliche Arbeit und die Schwerpunktthemen dürfen sich nicht überschneiden …“

|  |  |
| --- | --- |
| Schwerpunktthema **Theoretische Philosophie** | |
| Grundlegendes Werk: | |
| **Zustimmung Prüfer/in: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**  (Datum und Unterschrift) | (Name in Druckbuchstaben) |

|  |  |
| --- | --- |
| Schwerpunktthema **Praktische Philosophie** (insb. Ethik, Anthropologie oder politische Philosophie) | |
| Grundlegendes Werk: | |
| **Zustimmung Prüfer/in: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**  (Datum und Unterschrift) | (Name in Druckbuchstaben) |

|  |  |
| --- | --- |
| Schwerpunktthema **Problemfelder der Ethik oder Religionsphilosophie** (*nur Hauptfach*) | |
| **Zustimmung Prüfer/in: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**  (Datum und Unterschrift) | (Name in Druckbuchstaben) |

**Bitte beachten Sie**: Gemäß GymPO I §18 Abs.5: „ … Höchstens zwei Drittel der Zeit einer mündlichen Prüfung beziehungsweise Teilprüfung darf sich auf vom Bewerber anzugebende Prüfungsschwerpunkte beziehen. Die restliche Zeit ist einem Überblick im Sinne einer Gesamtschau des jeweiligen Faches zu widmen …“

|  |  |
| --- | --- |
| Datum | Unterschrift Bewerber/in |
| **BITTE BEACHTEN SIE DIE HINWEISE ZU DEN ANFORDERUNGEN UND DER DURCHFÜHRUNG DER MÜNDLICHEN PRÜFUNG** | |

**Anforderungen in der mündlichen Prüfung**

Einzelheiten zu den geforderten Kompetenzen und Studieninhalten finden Sie in der Gymnasiallehrerprüfungsordnung I (GymPO I) vom 26. August 2009. Die Prüfungsordnung ist auf der Website des Landeslehrerprüfungsamts ([www.llpa-bw.de](http://www.llpa-bw.de)) einsehbar.

**Durchführung der mündlichen Prüfung**

Es erfolgt eine abschließende fachwissenschaftliche mündliche Prüfung. Zwei Drittel der Zeit entfällt auf die Prüfung von Schwerpunkten (vertieftes Wissen und Können wird erwartet), ein Drittel auf die Prüfung von Grundlagen- und Überblickswissen gemäß Kompetenzen und Studieninhalten (fundiertes Wissen und Können wird erwartet); die Fachdidaktik ist nicht Gegenstand dieser Prüfung. Der Vorsitzende ist für die Einhaltung der zeitlichen Vorgaben verantwortlich.

Hauptfach

Die Prüfung dauert 60 Minuten. Die Bewerber wählen in Abstimmung mit ihren Prüfern drei Schwerpunkte, einen aus dem Bereich theoretische Philosophie, einen aus dem Bereich praktische Philosophie (insbesondere Ethik, Anthropologie oder politische Philosophie) und einen aus dem Bereich Problemfelder der Ethik oder aus dem Bereich Religionsphilosophie.

Bei den ersten beiden Bereichen ist jeweils ein grundlegendes Werk anzugeben, wobei die beiden Werke unterschiedlichen Epochen entstammen müssen und eines davon in der Moderne/Gegenwartsphilosophie angesiedelt ist.

Beifach

Die Prüfung dauert 45 Minuten. Die Bewerber wählen in Abstimmung mit ihren Prüfern zwei Schwerpunkte, einen aus dem Bereich theoretische Philosophie, einen aus dem Bereich praktische Philosophie (insbesondere Ethik, Anthropologie oder politische Philosophie).

Bei den beiden Bereichen ist jeweils ein grundlegendes Werk anzugeben, wobei die beiden Werke unterschiedlichen Epochen entstammen müssen und eines davon in der Moderne/Gegenwartsphilosophie angesiedelt ist.